

## **Änderungsantrag** der Fraktion DIE LINKE

### **Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) für die Jahre 2014 und 2015**

#### **Flüchtlingsberatung**

Die Stadtbürgerschaft möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	41	Jugend und Soziales
Produktbereich:	41.03	Hilfen und Leistungen für Zuwanderer
Produktgruppe:	41.03.03	Leistungen für Migrant*innen

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2014 um 100 T€ erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2015 um 100 T€ erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der Haushaltsplan wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	34	Jugend und Soziales
Kapitel:	3411	Allgemeine Bewilligungen für Erwachsene und ältere Menschen
Titel:	684 30-9	Zuschuss an die Beratungsstelle für ausländische Flüchtlinge

Der Anschlag wird für das Jahr 2014 von 121 270 € um 100 000 € auf 221 270 € erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2015 von 121 270 € um 100 000 € auf 221 270 € erhöht.

#### **Erläuterung**

Die Beratungsstelle für Flüchtlinge ist die einzige direkt geförderte Beratungsstelle für Flüchtlinge. Das bestehende Beratungsangebot ist bei Weitem nicht bedarfsdeckend, insbesondere bei der sich in den nächsten Jahren deutlich erhöhenden Anzahl von Flüchtlingen. Daher ist es notwendig, die zur Verfügung stehenden Mittel substantiell zu erhöhen.

Im Rahmen der Absenkung der Zinskosten in Produktplan 93 führen diese Änderungen nicht zu einer Erhöhung der Neuverschuldung.

Klaus-Rainer Rupp,  
Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE